

Appell bewusster „Halbtags-Eltern“ an die Politik

Wir haben uns bewusst für die (bewährte) Familien-Lebensart entschieden, ab mittags für unsere Kinder da sein zu wollen. Wir haben jedoch auch den Anspruch, vormittags berufstätig sein zu wollen (Politikziel der Vereinbarkeit Familie - Beruf).

Die Ganztags-Schule widerspricht unserem Lebensstil, ist nicht damit vereinbar. Die Schulzeiten unserer Schulanfänger sind jedoch so kurz und unregelmäßig und die 5-7 jährigen Kinder noch so unselbständig, dass wir, um beruflich tätig sein zu können, eine gesicherte Betreuungszeit dieser Kinder mindestens bis Ende der 6. Stunde in der Schule benötigen.

Halbtags-Eltern gibt es überall in Nordrhein-Westfalen. Das Grundgesetz gewährt uns Wahlfreiheit für die Art unseres Familienlebens. Durch die verstärkte Förderung des Ganztags und die Übergabe der Entscheidung über die Art des schulischen Betreuungsangebot an die Schulträger vor Ort (die finanziell in Bedrängnis sind), entsteht die Situation, dass es vielerorts nun kein passendes Grundschulkindbetreuungsangebot für unsere Kinder mehr gibt.

Wir kämpfen an verschiedenen Orten für ein adäquates Mittagsbetreuungsangebot, das, bisher sehr bewährt, vor allem in Kombination mit Hausaufgabenbetreuung, nun in eine „Stiefkindrolle“ gedrängt ist.

Wir fordern die Politik auf, dafür zu sorgen, dass das „Betreuungsloch“ für unsere Schulanfänger gestopft wird und wieder allerorten, neben dem Ganztags, ein verbindliches Betreuungs-Angebot bis mittags gewährt wird, das wir zur Verwirklichung unseres Familien-Lebensstils brauchen.

Für die Initiative in Wachtberg bei Bonn
Almut Rosebrock

In Leverkusen-Opladen
Christiane Lange

In Kerpen
Familie Kaye

Wir vertreten jeweils eine größere Anzahl Eltern vor Ort, die diesen Bedarf haben.
Wir brauchen wieder Wahlmöglichkeit für die Betreuungszeit!

Ein gesundes Familienleben ist eine wichtige Basis für Staat und Gesellschaft!

Initiative für Vielfalt in der Schulkinderbetreuung

Für weitere Informationen

Almut Rosebrock, Tel.: 0228/340926

www.initiative-schulkinderbetreuung.de

veröffentlicht in www.medrum.de, 15.05.08